

Von Lehr- und Bauplänen – ein pädagogischer Blick auf Schulbauten

Forschungskolloquium der Professur für Unterrichtsforschung und -entwicklung,
Institut Primarstufe

Mittwoch 5. Juni 2019, 9.00 – 17.30 Uhr
Pädagogische Hochschule FHNW, Campus Muttenz, Raum 01.N.15



Die zahlreichen Schulreformen und Schulentwicklungen der letzten Dekade verlangen nach neuen Raumprogrammen und -konfigurationen und ziehen eine Reihe von physisch-baulichen sowie (schul-)pädagogische Baustellen nach sich. Momentan ist eine regelrechte Schulraum-offensive festzustellen. Dabei nimmt die Architektur ein Innovationspotential für sich in Anspruch, Schule und Unterricht in eine innovative, zukunftsfähige Form zu transformieren. Lehr-Lern-Räume werden als Bildungs- und Lernlandschaften gebaut, was eine Programmatik der 'guten Schule' festschreibt. Die pädagogischen Bausteine dieses Fundamentes sind selbstorganisiertes, selbstbestimmtes und selbstgesteuertes Lernen in individualisierten und kooperativen Lernformen, wenn möglich in hybridisierten, physischen und virtuellen Lern- und Praxisräumen.

In einem ganztägigen Kolloquium soll der Frage nachgegangen werden, für welchen Unterricht Schulhäuser gebaut sind. Der Fokus liegt auf einer empirisch fundierten Architektur- und Unterrichtsforschung, in deren Zentrum Fragen nach den Passungsverhältnissen von Bau- und Lehr-Lern-Kulturen stehen und wie sich die Akteure im Unterricht Raum und Architektur aneignen: Wie korrespondieren Raum(an)ordnungen und Unterrichtsformen? Wie werden die Beziehungen zwischen den Akteuren durch Raumkonfigurationen gedacht und prästrukturiert? Welche Möglichkeiten von Unterricht werden in den aktuellen Raumprogrammen und Unterrichtsräumen entworfen?

Das Kolloquium mit max. 30 Personen soll eine intensive Auseinandersetzung mit dem definierten Thema in einem kleinen Rahmen erlauben.

Programm

09.00 – 9.20	Einführung ins Thema	Prof. Dr. Karin Manz & Dr. des. Jan Egger, PH FHNW
09.20 – 10.20	Geöffneter Unterricht in der Grundschule	Prof. Dr. Georg Breidenstein, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Kaffeepause		
10.40 – 11.40	Häuser machen Schule. Eine architektursoziologische Analyse gebauter Bildung	Dr. des. Jan Egger, PH FHNW
11.40 – 12.40	Raumchoreographie und Schülerpositionierung im selbstständigkeitsorientierten Unterricht	Prof. Dr. Regula Fankhauser und Prof. Dr. Judith Hantgartner, PH Bern
Mittagspause in der Mensa		
14.00 – 15.00	Nachhaltige Beteiligung?! Vom Schul(um)bau zur Lernraumentwicklung	Ulrich Kirchgässner und Cornelia Dinsleder, PH FHNW
Kaffeepause		
15.20 – ca. 16.45	Führung Campus Muttenz: Lernen am Campus	Martin Schneider, Dipl. Arch. ETH, Zürich & Andreas Hofmann, Sitzleiter Campus Muttenz FHNW
anschliessend Apéro riche in der Lounge 12. OG		

Die Tagungsgebühr beträgt 40.- inklusive Verpflegung.

Anmeldung bitte bis 10. Mai 2019 an: Frank Lehmann (frank.lehmann@fhnw.ch)